

# Carl Zeiss

## *Sports Optics*

### Stativset Tripod Kit

Gebrauchshinweise  
Instructions for use  
Mode d'emploi  
Istruzioni d'impiego  
Mode de empleo  
Bruksanvisning  
Informacje dotyczące użytkowania  
Инструкция по применению  
Használati utasítás



We make it visible.



## Alu I



187 cm



3,2 kg



4 kg

## Carbon I



187 cm

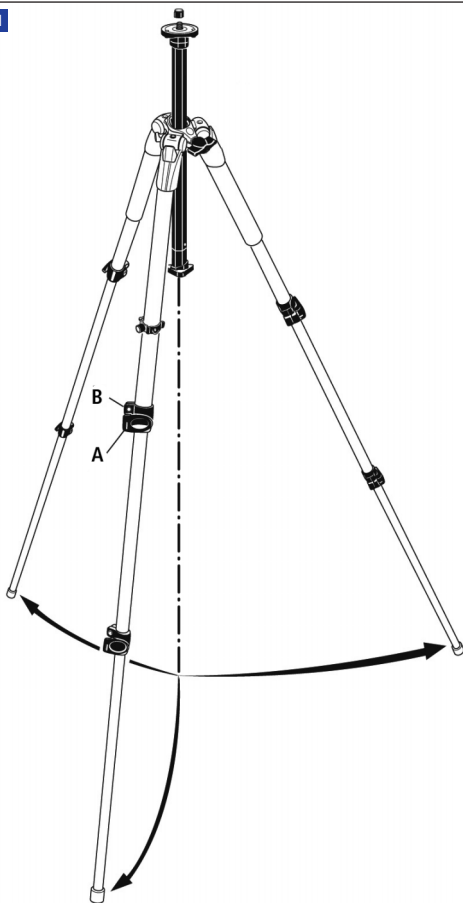


2,6 kg

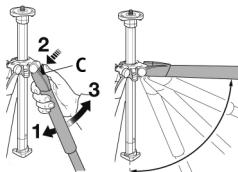


4 kg

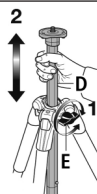
**Fig. 1**



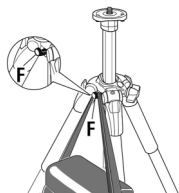
**Fig. 2**



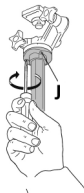
**Fig. 3**



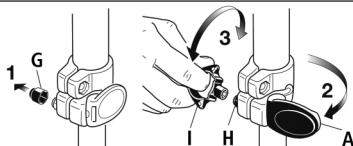
**Fig. 4**



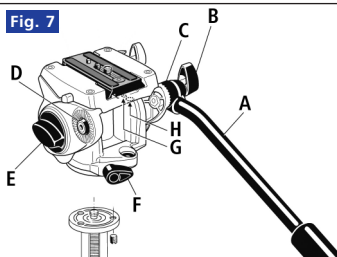
**Fig. 6**



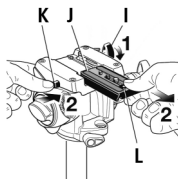
**Fig. 5**



**Fig. 7**



**Fig. 8**



Dieses hochwertige Stativ mit Neigekopf zeichnet sich besonders durch seine Stabilität und Vielseitigkeit aus. Es ist sowohl für das PhotoScope als auch für alle Spektive hervorragend geeignet.

## ■ AUFSTELLEN

Um die Höhe des Stativs einzustellen, hat jedes Bein eine Teleskopverlängerung, die herausgezogen werden kann, indem der Hebel (**Fig. 1/A**) an der Arretierung (**Fig. 1/B**) geöffnet wird. Wenn die gewünschte Höhe eingestellt wurde, sperren Sie den Hebel (**Fig. 1/A**) wieder.

## ■ VERSTELLUNG DES BEINANSTELLWINKELS

Jedes Bein kann in vier Winkeln geöffnet werden. Um den Winkel an einem Bein zu ändern, bewegen Sie das gewünschte Stativbein etwas nach innen und drücken Sie den Sperrknopf (**Fig. 2/C**) am oberen Teil des Stativbeins. Während Sie den Knopf gedrückt halten, wählen Sie den neuen Anstellwinkel des Stativbeins und lassen dann den Knopf (**Fig. 2/C**) los, um die Winkelposition wieder zu sperren.

## ■ VERSTELLUNG DES MITTELSÄULENAUSZUGS

Um die Mittelsäule (**Fig. 3/D**) zu lösen, lösen Sie die Schraube (**Fig. 3/E**) und stellen Sie die gewünschte Höhe ein. Ziehen Sie die Schraube (**Fig. 3/E**) fest, um die Position der Mittelsäule zu sperren.

**Anmerkung:** Für den Einsatz im Freien, besonders bei windigen Verhältnissen, ist es möglich, das Stativ zu stabilisieren, indem ein Gegengewicht (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Ring (**Fig. 4/F**) gehängt wird.

## ■ NACHJUSTIEREN DER BEINARRETIERUNG

Sollten die Stativbeine nach dem Schließen des Sperrhebels (**Fig. 5/A**) noch nicht genug halten und ins Führungsrohr gleiten, muss die Beinsperre nachjustiert werden.

Um dies zu tun:

- entfernen Sie die Schutzkappe (**Fig. 5/G**)
- lösen Sie den Hebel (**Fig. 5/A**)
- drehen Sie die Schraube (**Fig. 5/H**) mit dem Spezialschlüssel (**Fig. 5/I**), der sich an einem der Stativbeine befindet, im Uhrzeigersinn. Normalerweise genügt eine dritte Umdrehung, um eine korrekte Blockierung zu erreichen.

## ■ INSTANDHALTUNG

Zum Austausch der Beinklemme (**Fig. 1/B**) nutzen Sie bitte einen TORX-Schlüssel Nr. 25 (nicht im Lieferumfang enthalten).

## ■ ENTFERNEN DES STATIVKOPFES

Um den Kopf zu entfernen, lösen Sie die Stellschrauben (**Fig. 6/J**) und drehen Sie anschließend den Kopf von der Säule (gegen den Uhrzeigersinn).

## ■ STATIVKOPF

Der Schwenkgriff (**Fig. 7/A**) kann sowohl rechts als auch links angesetzt werden. Schrauben Sie hierzu die Klemme (**Fig. 7/B**) ab und setzen Sie diese mit dem Gussteil (**Fig. 7/C**) in das Loch (**Fig. 7/D**) ein.

## ■ BEFESTIGEN DER PLATTE AM SPEKTIV

Ziehen Sie die Platte (**Fig. 8/J**) nach Lösen der Klemme (**Fig. 8/I**) unter gleichzeitigem Druck auf Knopf (**Fig. 8/K**) gemäß **Fig. 8** heraus.

Richten Sie das Objektiv des Spektivs entsprechend der Markierung „LENS“ auf der Kameraplatte (**Fig. 8/J**) aus. Befestigen Sie die Platte (**Fig. 8/J**) mit der 1/4"-Anzugsschraube bzw. der 3/8"-Schraube (z.B. mit Hilfe einer Münze) in der Gewindebuchse des Spektivs.

**Anmerkung:** Der Stativkopf (**Fig. 8**) wird mit den Anzugsschrauben 1/4" und 3/8" auf der Platte (**Fig. 8/J**) geliefert.

Entfernen Sie die nicht benötigte Schraube wie folgt:

- Drücken Sie die Gummikappe (**Fig. 8/L**) leicht mit dem Finger.
- Entfernen Sie die nicht benötigte Anzugsschraube.
- Bringen Sie die Kappe wieder an, um die Schraube zu sichern.

Am Stativkopf befinden sich Gewindelöcher für die jeweils unbenutzte Schraube (**Fig. 7/H**) für die 3/8"-Schraube und (**Fig. 7/G**) für die 1/4"-Schraube.

## ■ ANBRINGUNG DES SPEKTIVS AUF DEM STATIVKOPF

Führen Sie die Kameraplatte (**Fig. 8/J**) mit dem Spektiv wie in **Fig. 8** gezeigt in den Stativkopf ein, bis der Knopf (**Fig. 8/K**) herauspringt. Ziehen Sie nun die Klemmschraube (**Fig. 8/I**) an.

## ■ ABNEHMEN DES SPEKTIVS VOM STATIVKOPF

Zum Abnehmen halten Sie das Spektiv fest in einer Hand, während Sie mit der anderen Hand die Klemme (**Fig. 8/I**) lösen und dann den Sicherungsknopf (**Fig. 8/K**) drücken.

## ■ EINSATZ

Der Neigekopf gestattet eine Schwenkung um  $360^\circ$  und eine Neigung um  $+90^\circ/-60^\circ$ , die mit dem Schwenkgriff (**Fig. 7/A**) gesteuert werden.

Die horizontale Schwenkung kann mit dem Feststeller (**Fig. 7/F**) geklemmt werden.

**Anmerkung:** Der Hebel der Klemme (**Fig. 7/F**) kann ohne Auswirkung auf die Klemmung umgesetzt werden. Hierzu wird der Hebel zunächst nach außen gezogen, dann wie gewünscht gedreht. Nach seiner Freigabe nimmt der Hebel automatisch die geänderte Stellung ein.

Die vertikale Neigung kann mit dem Feststeller (**Fig. 7/E**) geklemmt werden.



This high quality tripod with tilting head is especially characterised by its stability and versatility. It is excellently suited for the PhotoScope, as well as for all other scopes.

### ■ SETTING UP

To adjust the height of the tripod, each leg has a telescoping extension which can be pulled out by opening the lever (**Fig. 1/A**) on the lock (**Fig. 1/B**). When the desired height has been set, relock the lever (**Fig. 1/A**).

### ■ SETTING THE LEG ADJUSTMENT ANGLE

Each leg can be opened at four angles. To change the angle on one leg, move the desired tripod leg slightly to the inside and press the lock button (**Fig. 2/C**) at the top of the tripod leg.

While holding in the button, select the new adjustment angle of the tripod leg and release the button (**Fig. 2/C**) to relock the angle position.

### ■ ADJUSTING THE CENTRE POLE EXTENSION

To loosen the centre pole (**Fig. 3/D**) loosen the screw (**Fig. 3/E**) and set the desired height. Tighten the screw (**Fig. 3/E**) to lock the position of the centre pole.

**Note:** For outdoor use, especially in windy conditions, it is possible to stabilise the tripod by hanging a counterweight (not included) on the ring (**Fig. 4/F**).

### ■ READJUSTING THE LEG LOCK

If the tripod leg still does not hold sufficiently after locking the lever (**Fig. 5/A**) and slides in the guide tube, then the leg lock must be readjusted.

To do this:

- Remove the protective cap (**Fig. 5/G**)
- Loosen the lever (**Fig. 5/A**)
- Turn the screw (**Fig. 5/H**) clockwise with the special key (**Fig. 5/I**) located on one of the tripod legs. A one-third turn is normally enough to achieve correct locking.

## ■ MAINTENANCE

Please use a No. 25 TORX wrench (not included) to replace the leg clamp (**Fig. 1/B**).

## ■ REMOVING THE TRIPOD HEAD

To remove the head, loosen the set screws (**Fig. 6/J**) and then twist the head out of the post (counter clockwise).

## ■ TRIPOD HEAD

The swivel handle (**Fig. 7/A**) can be attached on the right or left.

To do this unscrew the clamp (**Fig. 7/B**) and insert this, along with the cast part (**Fig. 7/C**), into the hole (**Fig. 7/D**).

## ■ FASTENING THE PLATE ON THE SCOPE

Pull out the plate (**Fig. 8/J**) after loosening the clamp (**Fig. 8/I**) with uniform pressure on the head (**Fig. 8/K**) according to **Fig. 8**.

Align the lens of the scope to correspond to the marking "LENS" on the camera plate (**Fig. 8/J**). Fasten the plate (**Fig. 8/J**) with the  $\frac{1}{4}$ "-tightening screw or the  $\frac{3}{8}$ "-screw (e.g. using a coin) in the threaded socket of the scope.

**Note:** The tripod head (**Fig. 8**) is supplied with  $\frac{1}{4}$ "- and  $\frac{3}{8}$ "-tightening screws on the plate (**Fig. 8/J**).

Remove the screw that is not needed as follows:

- Press the rubber cap (**Fig. 8/L**) lightly with the finger.
- Remove the tightening screw that is not needed.
- Replace the cap to secure the screw.

There are threaded holes on the tripod head for the screw that is not used: (**Fig. 7/H**) for the  $\frac{3}{8}$ "-screw and (**Fig. 7/G**) for the  $\frac{1}{4}$ "-screw.

## ■ PLACING THE SCOPE ON THE TRIPOD HEAD

Guide the camera plate (**Fig. 8/J**) with the scope into the tripod head, as shown in **Fig. 8**, until the head (**Fig. 8/K**) springs out. Now tighten the clamping screw (**Fig. 8/I**).

### ■ REMOVING THE SCOPE FROM THE TRIPOD HEAD

To remove, hold the scope tight in one hand while loosening the clamp (**Fig. 8/I**) with the other hand and then press the safety button (**Fig. 8/K**).

### ■ USE

The tilt head allows a swivel of  $360^{\circ}$  and a tilt of  $+90^{\circ}/-60^{\circ}$ , which is controlled with the swivel handle (**Fig. 7/A**).

The horizontal swivel can be clamped with the locking device (**Fig. 7/F**).

**Note:** The lever of the clamp (**Fig. 7/F**) can be changed without effect on the clamp. For this the lever is first pulled outward and then turned as desired. After it is released, the lever automatically goes into the changed position.

The vertical tilt can be clamped with the locking device (**Fig. 7/E**).

Ce trépied de grande qualité avec tête inclinable se distingue particulièrement par sa stabilité et sa polyvalence. Il est parfaitement adapté aussi bien aux PhotoScopes qu'à toutes les autres longues-vues et lunettes.

## ■ INSTALLATION

Pour régler la hauteur du trépied, chaque pied dispose d'une rallonge télescopique qui peut être tirée en ouvrant le levier (**Fig. 1/A**) au niveau du mécanisme d'arrêt (**Fig. 1/B**). Quand vous avez réglé le pied sur la hauteur voulue, bloquez à nouveau le levier (**Fig. 1/A**).

## ■ MODIFICATION DE L'ANGLE D'ÉCARTEMENT ENTRE LES PIEDS

Chaque pied peut être ouvert sur quatre angles. Pour modifier l'angle d'un pied, bougez un peu le pied du trépied en question vers l'intérieur et appuyez sur le bouton de blocage (**Fig. 2/C**) sur la partie supérieure du pied du trépied. Pendant que vous maintenez le bouton enfoncé, choisissez un nouvel angle de position pour le pied, puis relâchez le bouton (**Fig. 2/C**) pour bloquer à nouveau la position du pied.

## ■ MODIFICATION DE LA HAUTEUR DE LA COLONNE CENTRALE

Pour desserrer la colonne centrale (**Fig. 3/D**), dévissez la vis (**Fig. 3/E**) et réglez la colonne sur la hauteur voulue. Resserrez la vis (**Fig. 3/E**) pour bloquer la colonne centrale sur sa nouvelle position.

**Remarque :** Quand on utilise le trépied dehors, en particulier lorsqu'il y a du vent, il est possible de le stabiliser en suspendant un contrepoids (non compris dans les fournitures) au niveau de l'anneau (**Fig. 4/F**).

## ■ RÉAJUSTAGE DU MÉCANISME D'ARRÊT DES PIEDS

Si, après le blocage du levier (**Fig. 5/A**), les pieds du trépied ne tiennent pas encore suffisamment, il convient alors de réajuster le blocage des pieds.

Pour ce faire :

- retirez le capuchon protecteur (**Fig. 5/G**)
  - desserrez le levier (**Fig. 5/A**)
  - tournez la vis (**Fig. 5/H**) dans le sens des aiguilles d'une montre avec la clé spéciale (**Fig. 5/I**) qui se trouve sur l'un des pieds du trépied.
- Généralement, un tiers de tour suffit pour obtenir le bon blocage.

## ■ MAINTENANCE

Pour remplacer les pinces des pieds (**Fig. 1/B**), veuillez utiliser une clé TORX n° 25 (non comprise dans les fournitures).

## ■ RETRAIT DE LA TÊTE DU TRÉPIED

Pour retirer la tête, desserrez les vis de réglage (**Fig. 6/J**) et tournez ensuite la tête (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre) pour la sortir de la colonne.

## ■ TÊTE DU TRÉPIED

La poignée basculante (**Fig. 7/A**) peut aussi bien être utilisée à gauche qu'à droite. Pour cela, dévissez la pince (**Fig. 7/B**) et insérez-la avec la partie en fonte (**Fig. 7/C**) dans l'orifice (**Fig. 7/D**).

## ■ FIXATION DE LA PLAQUE SUR LA LUNETTE

Retirez la plaque (**Fig. 8/J**) après avoir desserré la pince (**Fig. 8/I**) en appuyant en même temps sur le bouton (**Fig. 8/K**) conformément à **Fig. 8**. Orientez l'objectif de la lunette conformément à la marque « LENTILLE » apposée sur la plaque de la caméra (**Fig. 8/J**). Fixez la plaque (**Fig. 8/J**) avec la vis de serrage  $\frac{1}{4}$ " ou la vis  $\frac{3}{8}$ " (à l'aide d'une pièce de monnaie, par exemple) dans le filetage de la lunette.

**Remarque :** la tête du trépied (**Fig. 8**) est livrée avec les vis de serrage  $\frac{1}{4}$ " et  $\frac{3}{8}$ " sur la plaque (**Fig. 8/J**).

Retirez la vis dont vous n'avez pas besoin de la façon suivante :

- appuyez légèrement avec le doigt sur le bouchon en caoutchouc (**Fig. 8/L**).
- retirez la vis de serrage dont vous n'avez pas besoin.
- remplacez le bouchon pour sécuriser la vis.

Des filetages se trouvent sur la tête du trépied pour la vis qui n'est pas utilisée (**Fig. 7/H**) pour la vis  $\frac{3}{8}$ " et (**Fig. 7/G**) pour la vis  $\frac{1}{4}$ ".

## ■ MONTAGE DE LA LUNETTE SUR LA TÊTE DU TRÉPIED

Insérez la plaque de la caméra (**Fig. 8/J**) avec la lunette dans la tête du trépied conformément à la **Fig. 8** jusqu'à ce que le bouton saute (**Fig. 8/K**). Serrez maintenant la vis de blocage (**Fig. 8/I**).

### ■ RETRAIT DE LA LUNETTE DE LA TÊTE DU TRÉPIED

Pour la retirer, maintenez fermement le trépied d'une main pendant que vous dévissez la pince (**Fig. 8/I**) de l'autre main et que vous appuyez ensuite sur le bouton de sécurité (**Fig. 8/K**).

### ■ UTILISATION

La tête inclinable permet un pivotement à 360° et une inclinaison à +90° à -60° que l'on peut contrôler à l'aide de la poignée basculante (**Fig. 7/A**). Le pivotement horizontal peut être bloqué avec la touche de blocage (**Fig. 7/F**).

**Remarque :** le levier de la pince (**Fig. 7/F**) peut être déplacé sans répercussions sur le serrage. Pour ce faire, il convient d'abord de tirer le levier vers l'extérieur, puis de le tourner sur la position voulue. Lorsqu'on le relâche, le levier prend automatiquement sa nouvelle position.

L'inclinaison horizontale peut être bloquée avec la touche de blocage (**Fig. 7/E**).

Questo cavalletto di altissima qualità con testa inclinabile si contraddistingue soprattutto per la stabilità e le numerose possibilità d'utilizzo. Si adatta al PhotoScope e a tutti i migliori cannocchiali.

### ■ MONTAGGIO

Per regolare l'altezza del cavalletto, ogni singola gamba è dotata di un prolungamento telescopico che può essere facilmente estratto sollevando semplicemente la leva (**Fig. 1/A**) dal blocco (**Fig. 1/B**). Una volta regolata l'altezza desiderata, è sufficiente abbassare nuovamente la leva (**Fig. 1/A**).

### ■ REGOLAZIONE DELL'ANGOLAZIONE DELLA GAMBA

Ogni gamba può essere orientata in quattro diverse angolazioni. Per poter modificare l'angolazione di una gamba, spostare la gamba desiderata del cavalletto verso l'interno e premere il tasto di bloccaggio (**Fig. 2/C**) sulla parte superiore della gamba del cavalletto.

Tenendo premuto il tasto, scegliere il nuovo angolo d'incidenza della gamba del cavalletto e poi rilasciare il tasto (**Fig. 2/C**), per bloccare nuovamente la posizione angolare.

### ■ REGOLAZIONE DELL'ESTENSIONE DELLA COLONNA CENTRALE

Per allentare la colonna centrale (**Fig. 3/D**), allentare la vite (**Fig. 3/E**) e regolare all'altezza desiderata. Stringere la vite (**Fig. 3/E**) per bloccare la colonna centrale nella posizione desiderata.

**Nota:** Per l'utilizzo all'aperto, soprattutto in presenza di raffiche di vento, è possibile stabilizzare il cavalletto applicando un contrappeso (non compreso nella fornitura) al gancio portaoggetti (**Fig. 4/F**).

### ■ REGISTRAZIONE DELLA REGOLAZIONE DEL BLOCCO DELLE GAMBE

Se dopo il serraggio della leva di bloccaggio (**Fig. 5/A**) le gambe del cavalletto non dovessero esser ancora sufficientemente stabili e slittare nel collimatore, è necessario registrare la regolazione del blocco delle gambe.

Proseguire come segue:

- rimuovere il cappuccio protettivo (**Fig. 5/G**)
- allentare la leva (**Fig. 5/A**)
- ruotare la vite (**Fig. 5/H**) che si trova sulla gamba del cavalletto in senso orario con una chiave apposita (**Fig. 5/I**). Di norma è sufficiente un terzo di giro per ottenere un bloccaggio corretto.

## ■ MANUTENZIONE

Per sostituire il morsetto della gamba (**Fig. 1/B**) utilizzare una chiave TORX numero 25 (non compresa nella fornitura).

## ■ RIMOZIONE DELLA TESTA DEL CAVALETTTO

Per rimuovere la testa, svitare le viti di regolazione (**Fig. 6/J**) e girare infine la testa della colonna (in senso orario).

## ■ TESTA DEL CAVALETTTO

L'impugnatura girevole (**Fig. 7/A**) può essere agganciata sia a destra che a sinistra. A tale proposito svitare il morsetto (**Fig. 7/B**) e inserirlo con il pezzo fuso (**Fig. 7/C**) nel foro (**Fig. 7/D**).

## ■ FISSAGGIO DELLA PIASTRA AL CAVALETTTO

Estrarre la piastra (**Fig. 8/J**) allentando il morsetto (**Fig. 8/I**) e premendo contemporaneamente sul tasto (**Fig. 8/K**) come da **Fig. 8**.

Allineare l'obiettivo del cannocchiale secondo la marcatura «LENS» sulla piastra della macchina fotografica (**Fig. 8/J**). Fissare la piastra (**Fig. 8/J**) con una vite di fissaggio da  $\frac{1}{4}$ " e/o una vite da  $\frac{3}{8}$ " (ad esempio con l'ausilio di una moneta) nella boccola filettata del cannocchiale.

**Nota bene:** la testa del cavalletto (**Fig. 8**) viene fornita con le viti di fissaggio da  $\frac{1}{4}$ " e  $\frac{3}{8}$ " sulla piastra (**Fig. 8/J**).

Rimuovere la vite necessaria come segue:

- premere leggermente con il dito sul coperchio di gomma (**Fig. 8/L**);
- rimuovere la vite di fissaggio non necessaria;
- applicare di nuovo il coperchio protettivo per la vite.

Sulla testa del cavalletto si trovano i fori filettati per la rispettiva vite inutilizzata (**Fig. 7/H**), per la vite da  $\frac{3}{8}$ " e (**Fig. 7/G**) per la vite da  $\frac{1}{4}$ ".

## ■ APPLICAZIONE DEL CANNOCCHIALE SULLA TESTA DEL CAVALETTTO

Inserire la piastra della macchina fotografica (**Fig. 8/J**) con il cannocchiale nella testa del cavalletto, così come indicato in **Fig. 8**, fino a che il tasto (**Fig. 8/K**) scatta verso l'esterno. Stringere ora la vite di arresto (**Fig. 8/I**).



### ■ ESTRAZIONE DEL CANNOCCHIALE DALLA TESTA DEL CAVALLETTO

Per prelevare il cannocchiale, tenerlo saldamente in mano e, con l'altra mano, allentare il morsetto (**Fig. 8/I**) e premere quindi il tasto di sicurezza (**Fig. 8/K**).

### ■ IMPIEGO

La testa inclinabile consente una rotazione di 360° ed un'inclinazione di +90°/-60°, che vengono gestiti mediante l'impugnatura girevole (**Fig. 7/A**). L'orientamento orizzontale può essere fissato con il fermo (**Fig. 7/F**).

**Nota bene:** la leva del morsetto (**Fig. 7/F**) può essere ruotata senza alcuna ripercussione sul serraggio. A tale fine, tirare prima la leva verso l'esterno, quindi ruotarla come desiderato. Dopo lo scatto, la leva occupa in automatico la posizione modificata.

L'inclinazione verticale può essere fissata con il fermo (**Fig. 7/E**).

Este trípode de alta calidad con cabeza inclinable se destaca, en particular, por su estabilidad y versatilidad. Resulta excelentemente apto tanto para el PhotoScope como para todos los telescopios de observación.

### ■ MONTAJE

Para regular la altura del trípode, cada uno de los pies tiene una pieza de prolongación telescópica, la cual puede ser extraída abriendo la palanca (**Fig. 1/A**) en el inmovilizador (**Fig. 1/B**). Una vez regulada la altura deseada, vuelva a inmovilizar la palanca (**Fig. 1/A**).

### ■ REGULACIÓN DEL ÁNGULO DE INCLINACIÓN DEL PIE

Cada pie puede abrirse en cuatro ángulos. Para cambiar el ángulo en un pie, mueva el pie del trípode un poco hacia adentro y pulse el botón de bloqueo (**Fig. 2/C**) en la parte superior del pie del trípode.

Mientras mantiene pulsado el botón, elija un nuevo ángulo de inclinación del pie del trípode; a continuación, suelte el botón (**Fig. 2/C**) para volver a bloquear la posición del ángulo.

### ■ REGULACIÓN DEL EXTRACTOR DE LA COLUMNA CENTRAL

Para aflojar la columna central (**Fig. 3/D**), afloje el tornillo (**Fig. 3/E**) y ajuste la altura deseada. Apriete el tornillo (**Fig. 3/E**) para bloquear la posición de la columna central.

**Nota:** Para emplear el trípode al aire libre, sobre todo si hace viento, es posible estabilizarlo colgando un contrapeso (no incluido en el suministro) al anillo (**Fig. 4/F**).

### ■ REAJUSTE DEL INMOVILIZADOR DEL PIE

Dado el caso que, después de inmovilizar la palanca de bloqueo (**Fig. 5/A**), los pies del trípode no se dejen sujetar suficientemente y se deslicen en el tubo guía, entonces el inmovilizador del pie debe ser reajustado.

Para hacer eso:

- retire la tapa protectora (**Fig. 5/G**)
- afloje la palanca (**Fig. 5/A**)
- gire el tornillo (**Fig. 5/H**) en el sentido de las agujas del reloj con la llave especial (**Fig. 5/I**), la cual se encuentra en uno de los pies del trípode. Normalmente basta un tercio de giro para lograr la inmovilización correcta.

## ■ MANTENIMIENTO

Para cambiar el elemento de apriete del pie (**Fig. 1/B**), por favor utilice una llave TORX no. 25 (no va incluida en el volumen de suministro).

## ■ RETIRAR LA CABEZA DEL TRÍPODE

Para retirar la cabeza, afloje el tornillo de ajuste (**Fig. 6/J**); a continuación, gire la cabeza de la columna (en sentido contrario a las agujas del reloj).

## ■ CABEZA DEL TRÍPODE

La empuñadura orientable (**Fig. 7/A**) puede ponerse tanto en la posición derecha como izquierda. Para ello, desenrosque el elemento de apriete (**Fig. 7/B**) e introdúzcalo con la parte fundida (**Fig. 7/C**) en el agujero (**Fig. 7/D**).

## ■ SUJETAR LA PLACA EN EL TELESCOPIO DE OBSERVACIÓN

Extraiga la placa (**Fig. 8/J**) después de aflojar el elemento de apriete (**Fig. 8/I**), ejerciendo al mismo tiempo presión sobre el botón (**Fig. 8/K**) conforme a la **Fig. 8**.

Alinee el objetivo del telescopio de observación conforme al marcaje «LENS» sobre la placa de cámara (**Fig. 8/J**). Sujete la placa (**Fig. 8/J**) en el manguito con rosca interior del telescopio de observación empleando el tornillo de apriete de  $1/4''$  o el tornillo de  $3/8''$  (por ej. con la ayuda de una moneda).

**Nota:** La cabeza del trípode (**Fig. 8**) se suministra con los tornillos de apriete de  $1/4''$  y  $3/8''$  sobre la placa (**Fig. 8/J**).

Retire el tornillo que no se necesita de la manera siguiente:

- Oprima la caperuza de goma (**Fig. 8/L**) ligeramente con el dedo.
- Retire el tornillo de apriete que no se necesite.
- Vuelva a colocar la caperuza para asegurar el tornillo.

En la cabeza del trípode se encuentran agujeros para rosca interior diseñados para el tornillo correspondiente que no se utilice (**Fig. 7/H**) para el tornillo de  $3/8''$  y (**Fig. 7/G**) para el tornillo de  $1/4''$ .

## ■ COLOCAR EL TELESCOPIO DE OBSERVACIÓN SOBRE LA CABEZA DEL TRÍPODE

Introduzca la placa de cámara (**Fig. 8/J**) con el telescopio de observación, según se muestra en la **Fig. 8**, en la cabeza del trípode hasta que se resalte el botón (**Fig. 8/K**). Entonces apriete el tornillo de apriete (**Fig. 8/I**).

### ■ QUITAR EL TELESCOPIO DE OBSERVACIÓN DE LA CABEZA DEL TRÍPODE

Para quitar el telescopio, reténgalo en una mano, mientras con la otra afloja el elemento de apriete (**Fig. 8/I**) y luego pulse el botón de seguridad (**Fig. 8/K**).

### ■ USO

La cabeza inclinable permite un viraje de  $360^\circ$  y una inclinación de  $+90^\circ/-60^\circ$ , la cual puede ser manipulada con la empuñadura orientable (**Fig. 7/A**).

El viraje horizontal puede ser inmovilizado con el inmovilizador (**Fig. 7/F**).

**Nota:** La palanca del elemento de apriete (**Fig. 7/F**) puede ser cambiada a la posición de inmovilización sin efecto alguno. Para ello, se tira de la palanca primero hacia afuera; luego se realiza el giro según se desee. Después de liberar la palanca, ésta ocupa automáticamente la posición cambiada.

El viraje vertical puede ser inmovilizado con el inmovilizador (**Fig. 7/E**).

Detta förstklassiga stativ med stativhuvud kännetecknas av sin stabilitet och mångsidighet. Det är utmärkt väl lämpat både för PhotoScope och för alla tubkikare.

## ■ UPPSTÄLLNING

För regleringen av stativhöjden har varje ben en teleskopförlängning som kan dras ut. Man öppnar då spaken (**Fig. 1/A**) på låset (**Fig. 1/B**). När önskad höjd har ställts in låser man spaken (**Fig. 1/A**) igen.

## ■ JUSTERING AV BENENS VINKEL

Varje ben kan öppnas i fyra vinklar. Vill man ändra vinkeln på ett ben, flyttar man detta stativben något inåt och trycker på låsknappen (**Fig. 2/C**) uppe på stativbenet.

Medan man håller knappen intryckt, väljer man benets nya vinkel, och släpper sedan knappen (**Fig. 2/C**) så att läget spärras.

## ■ JUSTERING AV MITTPELAREN

Gör så här för att lossa mittpelaren (**Fig. 3/D**): Lossa skruven (**Fig. 3/E**) och ställ in önskad höjd. Dra åt skruven (**Fig. 3/E**) för att låsa mittpelarens läge.

**Anmärkning:** Vid användning utomhus, speciellt i blåsigt väder, kan man stabilisera stativet genom att hänga en motvikt (ingår ej i leveransen) i ringen (**Fig. 4/F**).

## ■ EFTERJUSTERING AV BENLÅSNINGEN

Om stativbenen fortfarande inte står stadigt efter att man har låst fast låsspaken (**Fig. 5/A**) och benen glider in i styrröret, måste benlåset efterjusteras.

Gör så här:

- avlägsna skyddskåpan (**Fig. 5/G**)
- lossa spaken (**Fig. 5/A**)
- vrid skruven (**Fig. 5/H**) medurs med den specialnyckel (**Fig. 5/I**) som sitter på ett av stativbenen. Normalt räcker det med ett tredjedels varv för att få korrekt låsning.

## ■ UNDERHÅLL

För byte av benklämman (**Fig. 1/B**) använder man en TORX-nyckel nr 25 (ingår ej i leveransen).

## ■ AVLÄGSNANDE AV STATIVHUVUDET

För att avlägsna huvudet: Lossa ställskruvarna (**Fig. 6/J**) och skruva sedan av huvudet från pelaren (moturs).

## ■ STATIVHUVUD

Det svängbara handtaget (**Fig. 7/A**) kan sättas i på både höger och vänster sida. Skruva av klämman (**Fig. 7/B**) och sätt i den med gjutdelen (**Fig. 7/C**) i hålet (**Fig. 7/D**).

## ■ FASTSÄTTNING AV PLATTAN PÅ TUBKIKAREN

Lossa klämman (**Fig. 8/I**) och dra ut plattan (**Fig. 8/J**) samtidigt som du trycker på knappen (**Fig. 8/K**) enligt **Fig. 8**.

Rikta in tubkikarens objektiv efter markeringen "LENS" på kameraplattan (**Fig. 8/J**). Sätt fast plattan (**Fig. 8/J**) med  $\frac{1}{4}$ "-skruven resp.  $\frac{3}{8}$ "-skruven (t.ex. med hjälp av ett mynt) i tubkikarens gängbussning.

**Anmärkning:** Stativhuvudet (**Fig. 8**) levereras med skruvarna  $\frac{1}{4}$ " och  $\frac{3}{8}$ " på plattan (**Fig. 8/J**).

Avlägsna den skruv som inte behövs på följande sätt:

- Tryck lätt med fingret på gummikåpan (**Fig. 8/L**).
- Avlägsna den skruv som inte behövs.
- Sätt tillbaka kåpan för att låsa skruven.

På stativhuvudet finns gänghål för den skruv som inte används för tillfället, (**Fig. 8/H**) för  $\frac{3}{8}$ "-skruven och (**Fig. 8/G**) för  $\frac{1}{4}$ "-skruven.

## ■ FASTSÄTTNING AV TUBKIKAREN PÅ STATIVHUVUDET

För in kameraplattan (**Fig. 8/J**) med tubkikaren, se **Fig. 8**, i stativhuvudet, tills knappen (**Fig. 8/K**) hoppar ut. Dra nu åt klämskruven (**Fig. 8/I**).

### ■ AVLÄGSNANDE AV TUBKIKAREN FRÅN STATIVHUVUDET

Håll fast tubkikaren i ena handen, medan du lossar klämman (**Fig. 8/I**) med den andra handen. Tryck sedan på låsknappen (**Fig. 8/K**).

### ■ ANVÄNDNING

Stativhuvudet medger en svängning på  $360^\circ$  och en lutning på  $+90^\circ/-60^\circ$ , vilka kan styras med det svängbara handtaget (**Fig. 7/A**).

Den horisontella svängningen kan låsas med vredet (**Fig. 7/F**).

**Anmärkning:** Spaken till klämman (**Fig. 7/F**) kan flyttas utan att påverka låsningen. Man drar då först ut spaken och vrider den sedan efter önskemål. När spaken släpps, hamnar den automatiskt i det ändrade läget.

Den vertikala lutningen kan låsas med vredet (**Fig. 7/E**).

Ten statyw wysokiej jakości z przechylną głowicą cechuje się w szczególnej mierze wysoką stabilnością i wielostronnością. Świetnie nadaje się zarówno dla lunety PhotoScope, jak i dla wszystkich innych lunet.

### ■ USTAWIENIE

Do ustawienia wysokości statywu każda noga statywu posiada teleskopowe przedłużenie, które można wyciągnąć przez otwarcie dźwigni (**Fig. 1/A**) przy blokadzie (**Fig. 1/B**). Po ustawieniu żądanej wysokości dźwignię (**Fig. 1/A**) należy znowu zablokować.

### ■ PRZESTAWIENIE KĄTA USTAWIENIA NÓG

Każda noga statywu może być otwierana po czterema kątami. Aby zmienić ustawienie kąta jednej z nóg statywu należy lekko poruszyć daną nogę do środka i nacisnąć guzik blokady (**Fig. 2/C**) w górnej części tej nogi statywu. Guzik blokady należy przytrzymać w pozycji naciśniętej, wybrać nowy kąt ustawienia tej nogi statywu i zluźnić guzik (**Fig. 2/C**) w celu zablokowania ustawienia kąta nogi.

### ■ ZMIANA USTAWIENIA WYSOKOŚCI SŁUPKA ŚRODKOWEGO

W celu zluźnienia słupka środkowego (**Fig. 3/D**) należy poluzować śrubę (**Fig. 3/E**) i ustawić wymaganą wysokość. Śrubę blokującą (**Fig. 3/E**) należy znowu dokręcić w celu zablokowania wybranej pozycji słupka środkowego statywu.

**Uwaga:** Przy używaniu statywu w plenerze, a szczególnie przy wietrze, istnieje możliwość dodatkowej stabilizacji statywu przy pomocy ciężarka (nie objętego zakresem dostawy), który jest zawieszany przy pierścieniu (**Fig. 4/F**).

### ■ KOREKTURA REGULACJI BLOKADY NÓG STATYWU

Jeżeli nogi statywu po zablokowaniu wybranej pozycji przy pomocy dźwigni blokującej (**Fig. 5/A**) w dalszym ciągu nie są wystarczająco zablokowane i wsuwają się do rury prowadzącej, należy w następujący sposób doregulować blokadę nóg:

- usunąć pokrywkę ochronną (**Fig. 5/G**)
- zluźnić dźwignię (**Fig. 5/A**)
- przykręcić śrubę (**Fig. 5/H**) przy pomocy specjalnego klucza (**Fig. 5/I**), który znajduje się w jednej z nóg statywu, w kierunku ruchu wskazówek zegara. W zwyczajnych przypadkach do uzyskania prawidłowej blokady wystarczające jest przekręcenie śruby o  $\frac{1}{3}$  pełnego obrotu.



## ■ KONSERWACJA

Do wymiany zacisku nogi (**Fig. 1/B**) należy używać klucza TORX nr 25 (nie jest objęty zakresem dostawy).

## ■ DEMONTAŻ GŁOWICY STATYWU

W celu demontażu głowicy należy złuzować śruby nastawcze (**Fig. 6/J**) i odkręcić głowicę od kolumny (przeciwnie do ruchu wskazówek zegara).

## ■ GŁOWICA STATYWU

Uchwyt do przechylania głowicy (**Fig. 7/A**) może być mocowany zarówno z prawej, jak i z lewej strony. W tym celu należy odkręcić zacisk (**Fig. 7/B**) i wsadzić z częścią żeliwną (**Fig. 7/C**) do otworu (**Fig. 7/D**).

## ■ ZAMOCOWANIE PŁYTY DO LUNETY

Płytę (**Fig. 8/J**) należy wyciągnąć zgodnie z **Fig. 8** po złuzowaniu zacisku (**Fig. 8/I**) równocześnie naciskając guzik (**Fig. 8/K**).

Obiektyw lunety należy ustawić na płycie aparatu zgodnie z oznakowaniem „LENS” (**Fig. 8/J**). Płytę (**Fig. 8/J**) zamocować przy pomocy śruby  $\frac{1}{4}$ " wzgl.  $\frac{3}{8}$ " (np. przy pomocy monety) w panewce gwintowej lunety.

**Uwaga:** Głowica statywu (**Fig. 8**) jest dostarczana razem ze śrubami  $\frac{1}{4}$ " i  $\frac{3}{8}$ " na płycie (**Fig. 8/J**).

Nie wykorzystaną śrubę należy usunąć w następujący sposób:

- Lekko nacisnąć palcem gumowy kapturek (**Fig. 8/L**).
- Usunąć nie wykorzystaną śrubę.
- W celu zabezpieczenia śruby kapturek znowu założyć.

W głowicy statywu znajdują się dwa gwintowane otwory przeznaczone do wkręcenia aktualnie nie wykorzystanej śruby (**Fig. 7/H**) – dla śruby  $\frac{3}{8}$ " i (**Fig. 7/G**) dla śruby  $\frac{1}{4}$ ".

## ■ MOCOWANIE LUNETY NA GŁOWICY STATYWU

Płytę aparatu (**Fig. 8/J**) wprowadzić z lunetą zgodnie z **Fig. 8** do głowicy statywu, do momentu zwolnienia guzika (**Fig. 8/K**). Następnie dokręcić śrubę zaciskową (**Fig. 8/I**).

### ■ ZDEJMOWANIE LUNETY Z GŁOWICY STATYWU

Przy zdejmowaniu lunety ze statywu należy mocno przytrzymać aparat jedną ręką przy luzowaniu zacisku (**Fig. 8/I**) drugą ręką, i następnie nacisnąć guzik zabezpieczający (**Fig. 8/K**).

### ■ UŻYWANIE

Przechylna głowica statywu pozwala na odchylenie o 360° pochylenie o +90°/-60°, ustawiane rączką do przechylania głowicy (**Fig. 7/A**).

Odchylenie w poziomie można zablokować przy pomocy zacisku (**Fig. 7/F**).

**Uwaga:** Dźwignię zaciskową (**Fig. 7/F**) można przestawić bez poluzowania zacisku. W tym celu należy najpierw wyciągnąć dźwignię na zewnątrz, a następnie przekręcić w wymagany sposób. Po zwolnieniu dźwignia przyjmuje automatycznie zmienioną pozycję.

Przechylenie w pionie można zablokować przy pomocy pokrętła (**Fig. 7/E**).

# Штатив набор

Данный высококачественный штатив с поворотной головкой отличается особой устойчивостью и универсальностью. Его можно использовать как для «фотоскопов», так и для всех типов подзорных труб.

## ■ УСТАНОВКА

Для регулировки высоты штатива каждая ножка имеет телескопическую конструкцию, секции которой выдвигаются путем разжатия рычага (**Fig. 1/A**) на фиксирующем приспособлении (**Fig. 1/B**). После настройки необходимой высоты снова зафиксируйте рычаг (**Fig. 1/A**).

## ■ РЕГУЛИРОВКА УГЛА УСТАНОВКИ НОЖЕК

Каждую ножку можно вывести под 4 углами. Для изменения угла установки ножки наклоните соответствующую ножку штатива немного во внутрь и затем нажмите защелку (**Fig. 2/C**) в верхней части ножки штатива. Нажимая кнопку, выберите новый угол установки штативной ножки и, отпустив кнопку, (**Fig. 2/C**) зафиксируйте заданный угол.

## ■ РЕГУЛИРОВКА ЦЕНТРАЛЬНОЙ СТОЙКИ ШТАТИВА

Для регулировки центральной стойки штатива (**Fig. 3/D**) отвинтите винт (**Fig. 3/E**) и установите необходимую высоту. После этого прочно завинтите винт (**Fig. 3/E**), чтобы зафиксировать положение центральной стойки штатива.

## ■ ПРИМЕЧАНИЕ

Для применения под открытым небом, особенно при сильном ветре, можно придать штативу дополнительную устойчивость, подвесив противовес (не входит в комплект поставки) на кольце (**Fig. 4/F**).

## ■ ДОПОЛНИТЕЛЬНАЯ ЮСТИРОВКА ФИКСАТОРОВ НОЖЕК

Если после блокировки фиксирующего рычага (**Fig. 5/A**) штативные ножки все еще находятся в нестабильном положении и входят в направляющую трубку, то в данном случае необходимо выполнить дополнительную юстировку фиксирующего приспособления ножек.

Для этого нужно:

- снять защитный колпачок (**Fig. 5/G**)
  - разомкнуть рычаг (**Fig. 5/A**)
  - по часовой стрелке отвинтить винт (**Fig. 5/H**) с помощью специального ключа (**Fig. 5/I**), который находится на одной из ножек штатива.
- Как правило, достаточно выполнить одну треть поворота для достижения правильной фиксации.

## ■ СОДЕРЖАНИЕ В ИСПРАВНОСТИ

Для замены зажимного устройства ножки (**Fig. 1/B**) используйте ключ TORX № 25 (не входит в объем поставки).

## ■ СНЯТИЕ ГОЛОВКИ ШТАТИВА

Чтобы снять головку штатива, необходимо отвинтить регулировочный винт (**Fig. 6/J**) и после этого открутить головку от стойки (против часовой стрелки).

## ■ ГОЛОВКА ШТАТИВА

Поворотную ручку (**Fig. 7/A**) можно вставить как справа, так и слева. Для этого отвинтите зажим (**Fig. 7/B**) и введите его вместе с литой деталью (**Fig. 7/C**) в отверстие (**Fig. 7/D**).

## ■ КРЕПЛЕНИЕ ПЛАСТИНЫ НА ПОДЗОРНОЙ ТРУБЕ

Достаньте пластину (**Fig. 8/J**), разжав зажим (**Fig. 8/I**) и одновременно нажимая на кнопку (**Fig. 8/K**) согласно рисунку **Fig. 8**. Выполните выравнивание объектива подзорной трубы в соответствии с маркировкой «LENS» на пластине камеры (**Fig. 8/J**). Закрепите пластину (**Fig. 8/J**) с помощью натяжного винта  $\frac{1}{4}$ " и/или  $\frac{3}{8}$ " (например, используя монету) в резьбовой втулке подзорной трубы.

**Примечание:** головка штатива (**Fig. 8**) поставляется с натяжными винтами  $\frac{1}{4}$ " и  $\frac{3}{8}$ ", установленными на пластине (**Fig. 8/J**).

Снимите неиспользуемый винт следующим образом:

- Слегка нажмите пальцем на резиновый колпачок (**Fig. 8/L**).
- Снимите натяжной винт, который не используется.
- Снова установите колпачок, чтобы зафиксировать винт.

На головке штатива расположены резьбовые отверстия для каждого неиспользуемого винта: для винта  $\frac{3}{8}$ " (**Fig. 7/H**) и для винта  $\frac{1}{4}$ " (**Fig. 7/G**).

## ■ УСТАНОВКА ПОДЗОРНОЙ ТРУБЫ НА ГОЛОВКЕ ШТАТИВА

Введите пластину камеры (**Fig. 8/J**) вместе с подзорной трубой, как это показано на **Fig. 8**, в головку штатива, пока не выскочит кнопка (**Fig. 8/K**). После этого затяните зажимной винт (**Fig. 8/I**).

## ■ СНЯТИЕ ПОДЗОРНОЙ ТРУБЫ С ГОЛОВКИ ШТАТИВА

Для снятия одной рукой придерживайте подзорную трубу, а другой рукой ослабьте зажим (**Fig. 8/I**) и затем нажмите фиксирующую кнопку (**Fig. 8/K**).

## ■ ПРИМЕНЕНИЕ

Поворотная и наклонная головка предоставляет возможность поворота на  $360^\circ$  и наклона в диапазоне  $+90^\circ/-60^\circ$ , осуществляемыми поворотной ручкой (**Fig. 7/A**).

Горизонтальный поворот можно зафиксировать фиксатором (**Fig. 7/F**).

**Примечание:** рычаг зажима (**Fig. 7/F**) можно перемещать, не влияя на положение зажима. Для этого сначала необходимо вытянуть рычаг наружу и затем повернуть в желаемом направлении. После деблокировки рычаг автоматически занимает измененное положение.

Вертикальный наклон можно зафиксировать фиксатором (**Fig. 7/E**).

Ezt a kiváló minőségű, dönthető fejjel felszerelt állványt különösen stabilitása és sokoldalúsága tűnteti ki. Kitűnően alkalmazható mind a PhotoScope-hoz, mind az összes spektívhez.

### ■ FELÁLLÍTÁS

Az állvány magasságának beállításához minden lábon található egy teleszkópos hosszabbító, amely a rögzítő szerkezetnél **(Fig. 1/B)** lévő kar **(Fig. 1/A)** nyitásával kihúzható. A kívánt magasság beállítása után a kart **(Fig. 1/A)** újra rögzíteni kell.

### ■ A LÁBAK FELÁLLÍTÁSI SZÖGÉNEK BEÁLLÍTÁSA

Minden láb négy szögben nyitható. A szög egyik lábnál történő módosításához kissé mozgassa befelé a kívánt állványlábát, majd nyomja meg az állványláb felső részén található fixáló gombot **(Fig. 2/C)**. A gomb nyomva tartása közben válassza ki az állványláb új felállítási szögét, majd a szöghelyzet újbóli fixálásához engedje el a gombot **(Fig. 2/C)**.

### ■ A KÖZÉPSŐ OSZLOP KIHÚZÁSÁNAK BEÁLLÍTÁSA

A középső oszlop **(Fig. 3/D)** oldásához oldja a csavart **(Fig. 3/E)**, majd állítsa be a kívánt magasságot. A középső oszlop helyzetének fixálásához húzza meg a csavart **(Fig. 3/E)**.

**Megjegyzés:** A szabadban – főként szélben – történő alkalmazás során az állványt a gyűrűre függesztett ellensúllyal (a szállítási terjedelem nem tartalmazza) lehet stabilizálni **(Fig. 4/F)**.

### ■ A LÁBRÖGZÍTŐ SZERKEZET UTÓLAGOS ÁLLÍTÁSA

Ha az állvány lábai a fixáló kar **(Fig. 5/A)** fixálása után még nem tartanának eléggé és a vezetőcsőbe csúsznának, a lábrögzítő szerkezetet még egyszer be kell állítani.

Ehhez:

- távolítsa el a védősapkát **(Fig. 5/G)**
- oldja a kart **(Fig. 5/A)**
- az állványlábak egyikén található speciális kulccsal **(Fig. 5/I)** az óramutató járásával egyező irányba fordítsa el a csavart **(Fig. 5/H)**.  
A szabályos blokkolás eléréséhez általában elegendő egy harmad fordulat.

## ■ GONDOZÁS

A lábszorító cseréjéhez **(Fig. 1/B)** használjon egy 25-ös TORX kulcsot (a szállítási terjedelem nem tartalmazza).

## ■ AZ ÁLLVÁNYFEJ ELTÁVOLÍTÁSA

A fej eltávolításához oldja az állítócsavarokat **(Fig. 6/J)**, ezt követően pedig csavarja le az oszlopról a fejet (az óramutató járásával ellentétes irányba).

## ■ ÁLLVÁNYFEJ

A forgató nyél **(Fig. 7/A)** mind jobb, mind bal oldalon felhelyezhető. Ehhez csavarozza le a kapcsot **(Fig. 7/B)**, majd az öntvényelemmel **(Fig. 7/C)** együtt tegye be a lyukba **(Fig. 7/D)**.

## ■ A LEMEZ RÖGZÍTÉSE A SPEKTÍVEN

A kapocs oldása **(Fig. 8/I)** és a gomb **(Fig. 8/K)** egyidejű megnyomása mellett a **Fig. 8** megfelelően húzza ki a lemezt **(Fig. 8/J)**.

A spektív objektívét a kameralemenzen **(Fig. 8/J)** lévő „LENS” jelölésnek megfelelően szabályozza be. Az  $\frac{1}{4}$ "-os meghúzó csavarral, illetve a  $\frac{3}{8}$ "-os csavarral (pl. egy pénzdarab segítségével) rögzítse a lemezt **(Fig. 8/J)** a spektív menetes perselyében.

**Megjegyzés:** Az állványfej **(Fig. 8)** kiszállítása során az  $\frac{1}{4}$ "-os és a  $\frac{3}{8}$ "-os meghúzó csavar a lemezen **(Fig. 8/J)** található.

A lentiek szerint távolítsa el azt a csavart, amelyikre már nincs szüksége:

- Ujjával kissé nyomja meg a gumisapkát **(Fig. 8/L)**.
- Távolítsa el azt a csavart, amelyikre már nincs szüksége.
- A csavar biztosítása érdekében tegye vissza a sapkát.

Az állványfejen menetes lyukak találhatók a mindenkori használaton kívüli csavar tárolásához; **(Fig. 7/H)** a  $\frac{3}{8}$ "-os csavarhoz és **(Fig. 7/G)** az  $\frac{1}{4}$ "-os csavarhoz.

## ■ A SPEKTÍV ELHELYEZÉSE AZ ÁLLVÁNYFEJEN

A kameralemezt **(Fig. 8/J)** a spektívvel együtt a **Fig. 8** megfelelően tegye az állványfejbe, míg a gomb **(Fig. 8/K)** kiugrik. Most szorosan húzza meg a szorítócsavart **(Fig. 8/I)**.

### ■ A SPEKTÍV LEVÉTELE AZ ÁLLVÁNYFEJRŐL

A spektív levételéhez egyik kezében tartsa szorosan a spektívt, miközben másik kezével oldja a kapcsot **(Fig. 8/I)** és megnyomja a biztosító gombot **(Fig. 8/K)**.

### ■ ALKALMAZÁS

A dönthető fej lehetővé teszi a 360°-kal történő forgatást és a +90°/-60°-kal történő döntést, ami a forgató nyéllel **(Fig. 7/A)** végezhető.

A vízszintes elforgatási helyzet a rögzítő szerkezet **(Fig. 7/F)** segítségével fixálható.

**Megjegyzés:** A kapocs karja **(Fig. 7/F)** minden kihatás nélkül áthelyezhető a szorító szerkezetre. Ehhez a kart először kifelé húzzuk, majd a kívánt helyzetbe fordítjuk. Elengedése után a kar automatikusan felveszi a módosított állást.

A függőleges döntési helyzet a rögzítő szerkezet **(Fig. 7/E)** segítségével fixálható.









---

Carl Zeiss  
Sports Optics GmbH  
Carl Zeiss Group  
Gloelstrasse 3 – 5  
D-35576 Wetzlar

